

Vorwort

Hans-Gert Pöttering

Im Jahr 2008 legte Rolf Zick eine Chronik der CDU in Niedersachsen vor, die in zwei Auflagen erschien und bald vergriffen war. Wir sind sehr froh, dass es uns gelungen ist, passend zum 70. Jubiläum der CDU in Niedersachsen dieses Buch neu aufzulegen. In dieser Publikation wurde der Text der ersten Auflage um die letzten, spannenden Jahre der Parteigeschichte ergänzt.

In ihrem Vorwort zur ersten Auflage würdigen Christian Wulff und David McAllister die „historische Leistung der CDU als Volkspartei“. Ihre integrative Kraft konnte die Partei auch in den bewegenden Jahren seit 2008 unter Beweis stellen, nicht nur für das Land Niedersachsen und ganz Deutschland, sondern auch für Europa. Ich selbst durfte von 1979 bis 2014 als Abgeordneter des Europäischen Parlaments meinen Beitrag zur europäischen Einigung leisten. Seit der Europawahl 2014 engagiert sich David McAllister zusammen mit drei weiteren Abgeordneten in Brüssel und Straßburg für die Anliegen der CDU Niedersachsen.

Sehr deutlich zeigt diese Kontinuität, dass Europa nicht nur aus den Mitgliedsstaaten besteht, sondern auch aus Städten, Kreisen und Regionen. Niedersachsen als „Ein starkes Land im Herzen Europas“ ist Teil dieser Einheit in Vielfalt. Die Geschichte der CDU in Niedersachsen in den letzten 70 Jahren ist somit auch die Geschichte nicht nur von Niedersachsen, sondern auch der Bundesrepublik Deutschland und Europas.

Nach den Zerstörungen durch Diktatur und Weltkrieg haben ab 1945 mutige Männer und Frauen aus christlicher Überzeugung in Niedersachsen und in der ganzen Bundesrepublik Deutschland nicht nur eine demokratische Gesellschaft, sondern mit der Christlich Demokratischen Union auch eine neue Partei aufgebaut. Die CDU hat die Entwicklung in Niedersachsen begleitet und geprägt. Das Land und die Partei haben dabei Höhen und Tiefen durchlebt. Insgesamt sind die letzten 70 Jahre aber eine Erfolgsgeschichte, da die aufgebaute Demokratie in Deutschland und die erreichte Einheit in Europa den Menschen eine Zeit des Friedens, der Freiheit und des Wohlstands ermöglicht haben.

Die Geschichte besteht nicht nur aus Daten und Fakten. Sie lebt von Visionen, Ideen und der Entschlossenheit, die gewonnenen Einsichten in aktives Handeln und beherzte Politik umzusetzen. Die Anekdoten und menschlichen Geschichten machen die Geschehnisse greifbar und nachvollziehbar. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen helfen, die Herausforderungen der Gegenwart anzugehen und die Zukunft zu gestalten.

Schon mit der Chronik von 2008 hat Rolf Zick einen umfassenden Einblick in die Geschichte der CDU in Niedersachsen vorgelegt. Mit der Fortsetzung bis ins Jahr 2015 schreibt er diese Zusammenstellung aus freudigen und tragischen Ereignissen sowie menschlichen und politischen Begebenheiten mit seiner journalistischen Hingabe fort. Der 1921 geborene Autor kann dabei von Anfang an auf Selbsterlebtes zurückgreifen, was dem Buch eine unverkennbare individuelle Note verleiht. Dafür ist Rolf Zick ausdrücklich zu danken. Für persönliche Wertungen übernimmt der Autor die journalistische Verantwortung.

Als Niedersachse und Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung freue ich mich darüber, dass unsere Stiftung für die Ausgabe der 2. Auflage verantwortlich ist. Den Leserinnen und Lesern wünsche ich eine anregende und spannende Lektüre.

Dr. Hans-Gert Pöttering
Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Präsident des Europäischen Parlaments a.D.